

## D-förmige Schnalle \*Liebenau\* – Silber



Bewertung: Noch nicht bewertet

**Preis (Netto)**

[Stellen Sie eine Frage zu diesem Produkt](#)

### Beschreibung

D-förmige Gürtelschnalle nach einem Streufund in Norfolk (England). Das bronzene Original mit C-förmigem Bügel dürfte, wie damals üblich, einen Eisendorn besessen haben, der die Zeit im Boden jedoch nicht überdauert hat.

Eine identische Gürtelschnalle wurde im Scheiterhaufenplatz G12/B4 des sächsischen Gräberfeldes bei Liebenau, Kreis Nienburg/Weser, bei den seit 1953 stattgefundenen Ausgrabungen entdeckt [1]; hier fand sich ebenfalls eine zum Gürtel gehörende Riemenzunge [1]. Die Funde des Scheiterhaufenplatzes konnten auf die Jahrzehnte um 600 n. d. Z. datiert werden [1].

[1]Häßler, Hans-Jürgen: Das sächsische Gräberfeld bei Liebenau Kreis Nienburg/Weser Teil 2. Verlag August Lax - Hildesheim (1983) 5, 31, 82, Tafel 36, Tafel 87

===

Verbleib: Private Sammlung in Niedersachsen

Dieser Artikel wird nur für uns in Deutschland gefertigt und ist nur über Ratatoskr erhältlich. Lieferung mit Zertifikat.

Für Riemen von ca. 1,50 bis max. 2 cm Breite

Maße ca. 1,5 × 3,8 cm

Material: 925er Silber (Foto zeigt Bronzeartikel)

[Typ \\*\\*](#)

Collection: [Ratatoskr Spezial](#)

(4) Menghin, Wilfried; Die Langobarden; Konrad Theiss Verlag – Stuttgart; 1985

(5) Häßler, Hans-Jürgen; Das sächsische Gräberfeld bei Liebenau Kreis Nienburg/Weser Teil 2; Verlag August Lax – Hildesheim; 1983